

Portier tänzelten unter zahlreichen Bücklingen uns entgegen, wir aber fuhren stolz wie die Spanier vorbei in's Städtchen, wo wir im einfachen Albergo americano gute Aufnahme fanden. Wir wollen Freiheit, keinen Toilettenzwang, wollen Laud und Leute sehen und die Zeit nach Gutfinden ausnützen, nicht dieselbe an langweiligen table d'hôtes totschiagen.

Es war den ganzen Tag über kühl gewesen, namentlich im Vergleich zu der grossen Hitze unter welcher wir vor 4 Jahren in diesen Gegenden sehr gelitten hatten. Einige Male fielen Regenschauer und die Bergspitzen blieben meistens im Nebel verborgen. Als wir nun am Abend noch einen kleinen Spaziergang machten, sahen wir, dass der Schleier sich gelüftet hatte, aber auch, dass bis auf cirka 1600 Meter hinunter frischer Schnee gefallen war, was ich in dieser südlichen Gegend und in dieser Jahreszeit für unmöglich gehalten hätte. Das Wetter hellte immer mehr auf und es wurde recht frisch. Wir besahen uns dann noch ein wenig das jedenfalls uralte interessante Städtchen, dann gings zum Abendessen und frühzeitig zur Ruhe. (Fortsetzung folgt.)

Vereinsbibliothek.

Von Herrn *Dr. Karl Escherich* ging als Geschenk ein:

„Zoologische Ergebnisse einer von Dr. K. Escherich und Dr. L. Kathariner nach Central-Kleinasien unternommenen Reise.“ IV. Teil. Von Dr. K. Escherich.

„Zur Biologie von *Thorictus Foreli* Wasm.“ Von Dr. K. Escherich.

„Beitrag zur Morphologie und Systematik der Coleopteren-Familie der Rhysodiden.“ Von Dr. K. Escherich.

„Zoologische Reiseskizzen aus Kleinasien.“ Von Dr. K. Escherich.

„Revision der Meloïden-Gattung *Lydus* Latr.“ Von Dr. K. Escherich.

Von Herrn *Paul Born*: „*Ceroglossus dynastes* nov. spec.“ Von Paul Born.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Briefkasten der Redaktion.

Herrn *H. F.* in *B.*, *P. S.* in *B.* und *E. M.* in *B.* Die Manuscripte habe ich mit Dank erhalten.

Herrn *C. W.* in *E.* Die Litteratur wird gegen Vergütung der Portikosten zugesandt: Sie dürfen mir nur angeben, welche Nummern Sie wünschen; diese sind in den früheren Jahrgängen der Soc. ent. enthalten.

Herrn *W. N.* in *Z.* Es ist doch selbstverständlich, dass ich diesem Wunsche nicht entsprechen kann.

Herrn *A. Sch.* in *E.* Das erste Werk befindet sich nicht in der Bibliothek, hingegen können Sie gerne die gewünschten Hefte leihweise bekommen. Teilen Sie mir mit, ob Ihnen frühere oder spätere angenehm sind. Bis April 1899.

Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr *F. Klimmeck* in *Wien.*
Monsieur *A. Friess* à *Genève.*

Anzeigen.

Zur freundlichen Berücksichtigung.

Der Unterzeichnete beabsichtigt, möglichst viele *Agrotis saucia* mit Tieren aus einer Zucht von *A. saucia* zu vergleichen. Darum bittet er die verehrlichen Mitglieder, ihm alle abgebbaren *A. saucia*, gefangen oder gezogen selbst auch passable, abgeflogene Stücke zuzusenden. Die Kosten der Zusendung vergütet er sofort. Variable Stücke, die gut sind, übernimmt er, wenn solche frendl. überlassen werden, im Tausch und auch gegen baar. Rücksendung der nicht übernommenen Tiere erfolgt franco ohne Kosten des Empfängers. Auch die allfälligen Stücke von *ab margaritosa* bittet er zu übersenden, desgleichen *Agrotis corticea*.

Hochachtungsvoll

W. Caspari 11, Lehrer in *Wiesbaden*, *Josteinerstr.* 21.

Eier: *Cat. fraxini* Dtzd. 35 Pfg., *nupta* 10, *sponsa* 30, *electa* 40, *Am. caecimacula* 20, *Mis. oxyacanthae* 10. **Falter** über 1000 Arten z. *B. hospiton* 225 Pfg., *v. princeps* ♂ 300, ♀ 250, *apollinarius* 110, 140, *Gruneri* 70, *v. insularis* ♂, *eupheme* ♀ 125, *Romanovi* 125, *ballus* ♂ 30, *thersamon* 25, *menalcas* 40, 60, *celtis* 20, *jasius* 13a, 14a 40, 60, *camilla* 40, *v. ichausa* 50, 80, *egea* 40, *isa* 180, 500, *pandora* 60, 75, *laodice* 60, *eriphyle* 50, *v. aristaeus* 100, *corinna* 40, 60, *neomiris* 60, 180, *silvius* 25, *convolvuli* 35, *galli* 25, *Dahlia* 100, *nerii* 100, *tithymali* 300, *nicaea* 750, *croatica* 90, *penella* 30, *pulchella* 15, *matronula* 450, *casta* 60, *pudica* 35, *abietis* 100, *rubea* 40, *v. ratamae* ♂ 325, *v. sicula* 100, *dumi* 40, *erminea* 60, *Milhauseri* 70, *fagi* 65, *carmelita* 65, *alni* 150, *obelisca* 20, *vetula* 75, *scita* 35, *seropulariphaga* 200, *xeranthemi* 80. Auf Wunsch Liste, auch Auswahlendung.

C. F. Kretschmer, *Falkenberg*, *O.-Schl.*

Direkt importirte *yama-mai* Eier, Dtzd. 45 Pfg., *Calig. japonica*, Dtzd. 60 Pfg., excl. *Porto*, 50 St. das einfache *Porto* frei. 100 südamerikanische Falter (Centurienqualität) Mk. 10 —., 100 südam. Falter (I. Dütenqualität) Mk. 20. —. in zahlreichen best. Arten. Puppen von *ceanothi* × *cecropia* Hybriden à Mk. 3.—.

E. Heyer, *Elberfeld*, *Breite Str.* 44.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: [Vereinsbibliothek. 165](#)